

**Schriftliche Kleine Anfrage  
der Abgeordneten Gudrun Köncke (GAL)**

**Betr.: Arbeitgeberservice der ARGE unter der Lupe**

Die ARGE team.arbeit hat einen umfangreichen Arbeitgeberservice (AGS) eingerichtet, der Nähe zu den regional ansässigen Firmen herstellen soll, um Stellen passgenau zu besetzen.

**1. Aufwand für den Arbeitgeberservice**

- a. Wie viele Stellen (Mitarbeiterkapazitäten) mit welcher Bezahlung hat der Bereich AGS?
- b. Wo sind diese Stellen mit welchen Tätigkeitsprofilen angesiedelt?
- c. Seit wann sind welche Stellen im Bereich AGS besetzt?
- d. Wie teuer ist der AGS und aus welchen Mitteln wird er finanziert?

**2. Konzeption und Personal**

- a. Welche quantifizierbaren arbeitgeber- und arbeitnehmerspezifischen Ziele wurden für den gesamten Bereich AGS und für die einzelnen Schwerpunktteams verbindlich festgelegt?
- b. Welche Daten über die Arbeit des AGS werden regelmäßig erhoben und in welchem Rhythmus geschieht das?
- c. Wer erhebt diese Daten, wem werden sie zugeliefert und welche technische Unterstützung steht dafür zur Verfügung?
- d. Welche Controlling-Daten stehen der ARGE Geschäftsführung in aufbereiteter Form zur Verfügung?
- e. Welche spezifischen Schulungen wurden mit den MitarbeiterInnen des AGS bisher durchgeführt. Bitte Themen, Zielgruppe und TN-Tage auflisten.
- f. Sind MitarbeiterInnen des AGS in arbeitgeberbezogenen Gremien wie Kammern o.ä. präsent? Wenn ja, in welchen?

**3. Ergebnisse**

- a. Bitte stellen sie die Ergebnisse des AGS in folgender Tabelle dar:

	Zahl der Vermittlungsvorschläge auf versicherungspflichtige Stellenangebote	davon erfolgreich	In %
Monat			

- b. Bitte stellen sie nach dem gleichen Schema die Vermittlungsvorschläge der bewerberorientierten Vermittler der ARGE team.arbeit dar.

	Zahl der Vermittlungsvorschläge auf versicherungspflichtige Stellenangebote	davon erfolgreich	In %
Monat			

- c. Bitte stellen sie nach dem gleichen Schema die Vermittlungsvorschläge des AGS der Agentur für Arbeit Hamburg dar.

	Zahl der Vermittlungsvorschläge auf versicherungspflichtige Stellenangebote durch	davon erfolgreich	In %
Monat			

#### 4. **Initiativbewerbungen**

Von ArbeitgebervertreterInnen ist häufig die Masse von Initiativbewerbungen kritisiert worden, zu denen die EmpfängerInnen von Arbeitslosengeld aufgefordert werden, um ihre Eigenbemühungen zu dokumentieren.

- a. Wie wird dieses Problem in der ARGE team.arbeit gehandhabt?
- b. Gibt es zu diesem Punkt Anweisungen oder Hinweise für die MitarbeiterInnen der ARGE? Wenn ja, welche?
- c. Gibt es zum Problem der vielen Initiativbewerbungen einen Austausch mit ArbeitgebervertreterInnen und welche Verabredungen wurden getroffen?